

FLOOD RISK II

Termin: 29. und 30. Juni 2009

Ort: Rathaus, großer Festsaal, 1082 Wien

Festsaal – Zugang über Feststiege 1

Lichtenfelsgasse 2

1010 Wien

Anmeldung:

Bitte bis spätestens 24. Juni 2009

[» online](#)

Beschränkte Anzahl an TeilnehmerInnen, ohne Anmeldung ist die Teilnahme nicht möglich.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Hotels in Wien

Die Buchung von Hotelzimmern ist von den TeilnehmerInnen direkt vorzunehmen. In der Nähe des Veranstaltungsortes werden folgende Hotels vorgeschlagen - [» NetHotels](#)

Unterlagen:

Eine Druckversion des Endberichtes sowie eine CD-Rom mit allen Teilprojekten können zum Unkostenbeitrag von € 30 bei der Veranstaltung erworben werden. Da diese Leistung dem nicht-unternehmerischen Bereich der Umweltbundesamt GmbH zuzurechnen ist, wird keine Umsatzsteuer verrechnet.
Termin: 29./30. Juni 2009

Veranstalter:



lebensministerium.at

FloodRisk II

Vertiefung und Vernetzung zukunftsweisender Umsetzungsstrategien zum integrierten Hochwassermanagement

Ergebnispräsentation 29./30. Juni 2009, Detailprogramm



Hochwasser 2005 in Nederle (Paznauntal), Tirol (© BBA Imst)

Montag, 29. Juni 2009

- 09:00 – 10:15** **Registrierung und Begrüßungskaffee**
- 10:15 – 10:30** **Eröffnung und Begrüßung,**
Präsentation der wichtigsten Empfehlungen aus FloodRisk II
Wilfried Schimon, Lebensministerium, Helmut Habersack, BOKU
- 10:30 – 11:00 **„Integriertes Hochwassermanagement – Erfahrungen von Gemeinden und Städten“**
Alfred Riedl, Österreichischer Gemeindebund
Eugen Sprenger, Vzbgm. Innsbruck, Österreichischer Städtebund
- 11:00 – 12:15** **Meteorologie, Hydrologie und Katastrophenschutz**
(Vorsitz: *Reinhold Godina, Lebensministerium*)
- 11:00 – 11:20 Klimawandel und Hochwasser: Fakten, Trends, Anpassung
Hubert Holzmann, BOKU, Günther Blöschl, TU-Wien
- 11:20 – 11:40 Lamellenprognose und Katastrophenschutz
Christoph Braunstein, Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, Herbert Wimmer, BH Perg
- 11:40 – 12:00 Wirkung des Waldes und versiegelter Flächen in kleinen Einzugsgebieten
Gerhard Markart, Bernhard Kohl, BFW
- 12:00 – 12:15 Diskussion
- 12:15 – 13:30** **Mittagspause**
- 13:30 – 14:50** **Geomorphologie**
Vorsitz: *Michael Hengl, Bundesamt für Wasserwirtschaft, BAW*
- 13:30 – 13:50 Minimaler flussmorphologischer Raumbedarf und Extremhochwässer
Gerald Krapesch, BOKU
- 13:50 – 14:10 Langfristige Entwicklung der Flüsse, Feststoffhaushalt und Sohleintiefung in Wechselwirkung mit Hochwasser
Helmut Habersack, BOKU, Roland Schmalfuss, DonauConsult Zottl & Erber
- 14:10 – 14:30 Wildholzmanagement und Bewirtschaftung von alpinen Einzugsgebieten
Johannes Hübl, Eva Schulev-Steindl, BOKU
- 14:30 – 14:50 Diskussion
- 14:50 – 15:45** **Ökologie**
Vorsitz: *Mathias Jungwirth, BOKU Wien*
- 14:50 – 15:10 Ökologie und Hochwasserschutz
Susanne Muhar, BOKU
- 15:10 – 15:30 Räumlich differenziertes Vegetationsmanagement
Elisabeth Jäger, BOKU
- 15:30 – 15:45 Diskussion
- 15:45 – 16:30** **Kaffeepause**

- 16:30 – 17:45** **Hochwassermanagement**
Vorsitz: *Heinz Stiefelmeyer, Lebensministerium*
- 16:30 – 16:50 Baulicher Hochwasserschutz – Damminstandhaltung, mobiler Hochwasserschutz
Heinz Brandl, TU-Wien, Christoph Hauer, BOKU
- 16:50 – 17:10 Nicht-baulicher Hochwasserschutz – Überflutungsflächen, Floodplain Evaluation Matrix FEM
Helmut Habersack BOKU, Bernhard Schober, BOKU
- 17:10 – 17:30 Erhaltungsmanagement für Schutzbauwerke und Gebäudeschutz: Stand der österreichischen Normung
Florian Rudolf-Miklau, Lebensministerium, Jürgen Suda, BOKU
- 17:30 – 17:45 Diskussion, Ende Tag 1

Dienstag, 30. Juni 2009

- 08:30 – 09:00** **(Registrierung und) Begrüßungskaffee**
- 09:00 – 10:40** **Raumordnung und Ökonomie**
Vorsitz: *Friedrich Mair, Amt der Salzburger Landesregierung*
- 09:00 – 09:20 Volkswirtschaftliche Betrachtung von Hochwasserschutzmaßnahmen
Franz Pretenthaler, Joanneum Research GmbH
- 09:20 – 09:40 Raumordnung und Hochwasser – künftige Rolle der örtlichen und überörtlichen Raumplanung
Walter Seher, BOKU Wien
- 09:40 – 10:00 Raumordnung und integriertes Hochwassermanagement – internationale und nationale Erfahrungen
Klaus Michor, Revital ZT GmbH
- 10:00 – 10:20 Hochwasser und Landwirtschaft
Klaus Wagner, Institut für Agrarwirtschaft, AWI
- 10:20 – 10:40 Diskussion
- 10:40 – 11:20** **Kaffeepause**
- 11:20 – 13:15** **Recht**
Vorsitz: *Arthur Kanonier, Technische Universität Wien*
- 11:20 – 11:40 Rechtlicher Umgang mit gefährdetem Bau- und Widmungsbestand
Arthur Kanonier, TU-Wien, Karim Giese, Universität Salzburg
- 11:40 – 12:00 Auswirkungen der EU-Hochwasserrichtlinie auf die Österreichischen Materiengesetze – Vorschläge zu einer Effektuierung der rechtlichen Vorgaben zum Hochwasserschutz im WRG
Doris Hattenberger, Universität Klagenfurt
- 12:00 – 12:20 Zur Haftung für Wildbach- und Lawinenverbauung
Ernst Karner, Universität Wien
- 12:20 – 12:40 Haftung der Städte und Gemeinden sowie von Sachverständigen
Ferdinand Kerschner, Universität Linz
- 12:40 – 13:00 Diskussion
- 13:00 – 13:15 Zusammenfassung
Wilfried Schimon, Lebensministerium